

Spezial-Spachtelgel für Parkettböden

# PALL-X GEL

Wasserbasierendes 1K-Parkettspachtelgel zur Oberflächenveredelung, Porenverfüllung und Egalisierung von Unregelmäßigkeiten in der Lackoberfläche

## PRODUKTBESCHREIBUNG:

Wasserbasierendes 1K-Spachtelgel zum Verfüllen von Poren, leicht abgesackten Fugen und Schleifriefen sowie zur Reststaubbindung vor dem letzten Auftrag von wasserbasierenden PALLMANN Versiegelungen. Die Parkettoberfläche erlangt dadurch mehr Brillanz.

## GEEIGNET FÜR:

- ▶ Geschliffene Parkett- und Holzfußböden
- ▶ Parkett auf Fußbodenheizung



## TECHNISCHE DATEN:

|                              |  |
|------------------------------|--|
| Gebindeart:                  | KU-Gebinde   |
| Gebindegröße:                | 1 l  |
| Lagerfähigkeit:              | mind. 12 Monate  |
| Verbrauch je Auftragschicht: | ca. 20 ml/m <sup>2</sup>                               |
| Reichweite:                  | ca. 50 m <sup>2</sup> /Liter                           |
| Verarbeitungsklima:          | Zwischen 18 - 25 °C bei 35 - 65% rel. Luftfeuchtigkeit |
| Schleifbar:                  | nach ca. 30-60 Minuten*                                |
| Überlackierbar:              | nach ca. 30-60 Minuten*                                |

\*Bei 20°C und 50% rel. Luftfeuchtigkeit

## PRODUKTVORTEILE / EIGENSCHAFTEN:

- ▶ Gutes Füllvermögen
- ▶ Schnelle Trocknung
- ▶ Unterstützt eine perfekte Oberflächenoptik
- ▶ Überlackierbar mit allen PALL-X Versiegelungen
- ▶ Dieses Produkt erfüllt die Anforderungen der Schweizer Umweltetikette UE II, Klasse B (Haffestigkeit gem. DIN EN ISO 2409)
- ▶ Minergie-ECO tauglich
- ▶ GISCODE W2+ Wassersiegel, Lösemittelgehalt unter 5 %.



## UNTERGRUNDVORBEREITUNG:

Die angeschliffene und zu bearbeitende Oberfläche muss sauber, trocken, frei von Verunreinigungen sowie entsprechend den anerkannten Regeln der Technik geschliffen sein.

## VERARBEITUNG:

1. Gebinde muss vor dem Gebrauch der empfohlenen Raumtemperatur (20°C) entsprechen und gut aufgeschüttelt werden.
2. PALL-X GEL wird nach dem vollflächigem Mattschliff mit PALLMANN POWER PAD Korn120 vor dem letzten Versiegelungsauftrag in einem Spachtelgang aufgetragen. Überstände und Pfützenbildung vermeiden.
3. Mit PALL-X Versiegelungen am gleichen Tag die gespachtelte Fläche überarbeiten.
4. Werkzeuge nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

## WICHTIGE HINWEISE:

- ▶ Am besten verarbeitbar bei 18 - 25 °C, relative Luftfeuchtigkeit > 35% und < 65%. Niedrige Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit verlängern, hohe Temperaturen und niedrige Luftfeuchtigkeit verkürzen die Trocknungszeit.
- ▶ Viele Exotenhölzer wie z.B. Teak, Ipe Lapacho, Räuchereiche oder auch Wenge sowie Nadelhölzer enthalten Inhaltsstoffe (z.B. sog. Inhibitoren, Harze oder mineralische Einlagerungen), die zu wesentlichen Trocknungsverzögerungen, Benetzungsstörungen oder zu Farbveränderungen führen können. Aufgrund der Vielfalt und völlig unterschiedlichen Eigenschaften dieser Hölzer, muss grundsätzlich die Eignung erfragt, sowie ein Vortest durchgeführt werden.
- ▶ Originalgebinde bei trockener Lagerung mindestens 12 Monate lagerfähig. Vor Frost schützen und keinen Temperaturen über 40°C aussetzen.
- ▶ Angebrochene Gebinde dicht verschließen und Inhalt rasch verbrauchen.
- ▶ Mit PALL-X Versiegelungen am gleichen Tag die gespachtelte Fläche überarbeiten. Bei Spachtelschlägen und/oder längeren Arbeitsunterbrechungen Mattschliff und erneuter Spachtelauftrag.
- ▶ Nur rostfreie Arbeitsgeräte verwenden.
- ▶ Mitgeltend und zur Beachtung empfohlen sind u. a. folgende Normen und Merkblätter: DIN 18356 „Parkett- und Holzplasterarbeiten“.

## ARBEITS- UND UMWELTSCHUTZ:

GISCODE W2+ Wassersiegel, Lösemittelgehalt unter 5 %. Im Sinne der TRGS 617 geeignet als Ersatzstoff für stark lösemittelhaltige Parkettflächenbehandlungsmittel. Bei der Verarbeitung ist die Verwendung einer Hautschutzcreme sowie die Belüftung der Arbeitsräume grundsätzlich zu empfehlen.

## ENTSORGUNG:

Produktreste möglichst sammeln und weiter verwenden. Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Restentleerte, ausgekrazte bzw. tropffreie Gebinde sind recyclingfähig. Gebinde mit flüssigem Restinhalt sowie gesammelte, flüssige Produktreste sind Sonderabfall. Gebinde mit ausgehärtetem Restinhalt sind Baustellenabfall.